WP-01-K1-144

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Franziska Krumwiede-Steiner (KV Oberhausen)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 143 bis 145 einfügen:
umfangreicher bei der Steuer absetzbar sein. In der jetzigen Form stellt das Ehegattensplitting ein Erwerbshindernis für Frauen dar. Es fördert traditionelle Geschlechterrollen und Altersarmut bei Frauen. Es ist weder gerecht noch zeitgemäß und benachteiligt andere Familienformen gegenüber verheirateten Paaren. Deshalb wollen wir es grundlegend geschlechtergerecht reformieren, indem wir für Neuehen eine

weitere Antragsteller*innen

Sebastian Girrullis (KV Oberhausen); Sven Lehmann (KV Köln); Sabine Teuchert (KV Oberhausen); Niklas Graf (KV Wesel); Joachim Kessel (KV Oberhausen); Nadine Hümmerich (KV Oberhausen); Ralf Schindelasch (KV Oberhausen); Marcus Hahn-Lorber (KV Oberhausen); Stephanie Schröer (KV Oberhausen); Sandra Ruth Petrovic (KV Mülheim); Ann-Kathrin Lieselotte Ingeborg Allekotte (KV Mülheim); Anja Margrit Reinalter (KV Biberach); Marlene Schönberger (KV Landshut-Land); Beate Müller-Gemmeke (KV Reutlingen); Stephanie Aeffner (KV Pforzheim und Enzkreis); Kirsten Kappert-Gonther (KV Bremen-Nordost); Thorsten Altmann (KV Elbe-Elster); Jürgen Brückner (KV Elbe-Elster); Theda de Morais Dourado (KV Düsseldorf); sowie 38 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.